



Förderverein Mülheimer Städtepartnerschaften: Programm der Israelfahrt 14.-23.04.2019

Sonntag, 14.04.: Anreise

Treffpunkt am Germania-Schalter auf dem Düsseldorfer Flughafen um 4:00 Uhr.

Flug mit Germania ST 2938 ab 6:00 Uhr, an 11:25 Uhr am Flughafen Ben Gurion. Transfer mit dem Bus zum Hotel Sharon in Herzlija (www.sharon.co.il). Einchecken, am Nachmittag Fahrt mit dem Bus nach Kfar Saba, Rundgang durch die Stadt, Informationen zu Geschichte, Kunst und Kultur, Erholung am Stand und Abendessen im Hotel.

Montag, 15.04.: Besuch der Partnerstadt

Ein ganzer Tag in Kfar Saba. Das Programm wird von unseren Freunden in Kfar Saba festgelegt. Dazu gehören u.a. Empfang im Rathaus, Gespräche mit Bürgern der Partnerstadt, Besichtigung des Wasserturmes, des benachbarten Studienzentrums Umwelt und Kunst sowie des neuen Hauses der Kunst mit Ausstellung. Abendprogramm und Abendessen dort.

Dienstag, 16.04.: Fahrt nach Galiläa

Nach dem Frühstück im Hotel Fahrt mit Bus und qualifizierter deutschsprachiger Reiseleitung nach Cäsarea, der bedeutendsten archäologischen Ausgrabung Israels, und zur Kreuzfahrerstadt Akko; am späten Nachmittag Weiterfahrt zum Pilgerhaus Tabgha, unserem Quartier in Galiläa (Pilgerhaus-Tabgha@dvhl.de). Einchecken und Abendessen.

Mittwoch, 17.04.: Tour durch den äußersten Norden Israels

Nach dem gemeinsamen Frühstück mit Reiseleitung Besuch des Tel Dan Nature Reserve und der Jordan-Quelle Banias (Cäsarea Philippi) sowie Fahrt über die Golanhöhen; Abendessen im Gästehaus.

Donnerstag, 18.04.: Ein ganzer Tag am See Genezareth

Frühstück im Pilgerhaus, Besuch der christlichen Stätten am See Genezareth (Kapernaum, Tabgha, Berg der Seligpreisung mit Kapelle und Blick auf den See). Anschließend Fahrt mit Bus und Reiseleitung zunächst nach Safed, dem ehemaligen spirituellen Zentrum der

jüdischen Kabbalisten. Dort Stadtrundgang und Besichtigung der Altstadt mit Synagogen etc.; Abendessen in unserem Quartier.

Karfreitag, 19.04.: Reise nach Jerusalem über Nazareth

Frühstück im Pilgerhaus, nach dem Auschecken Fahrt mit Bus und Reiseleitung nach Nazareth mit Stadtbesichtigung. Nachmittags Weiterfahrt nach Jerusalem. Vom Damaskus-Tor der Altstadt zu Fuß zum Österreichischen Hospiz (ca. 400 m; Gepäck wird dort angeliefert; www.austrianhospice.com), nach dem Einchecken entweder Erholung im Wiener Café im Garten oder Gang durch die Altstadt zur Orientierung (Via Dolorosa, Cardo, Klagemauer, Tempelberg); Abendessen in Eigenregie.

Karsamstag, 20.04.: Ein Tag am Toten Meer

Frühstück im Hospiz, Tagestour mit dem Bus und Reiseleitung zum Toten Meer. Besuch der Oase En Gedi mit schönem Naturpark und Möglichkeit zum „Baden“ im Meer. Anschließend Besichtigung des Bergplateaus Massada (UNESCO-Welterbe). Auf der Rückfahrt kurze Stadtrundfahrt durch Jerusalem, u.a. zur Knesseth; Abendessen in Eigenregie.

Ostersonntag, 21.04.: Ostern in Jerusalem und Yad Vashem

Frühstück im Hospiz, Gelegenheit zum Gottesdienstbesuch in der hauseigenen Kapelle oder in der (evangelischen) Erlöserkirche, ca. 13:00 Uhr Fahrt mit der Straßenbahn zur Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem mit individueller Besichtigung und Möglichkeit zum Imbiss im Besucherrestaurant. Rückfahrt gegen 16:00 Uhr, Gang auf der Altstadtmauer oder Besichtigung des Gartengrabes; Abendessen in Eigenregie.

Ostermontag, 22.04.: Kirchen, Gräber und Panorama auf dem Ölberg

Frühstück im Hospiz, Gang zum Ölberg durch das Löwentor, Besichtigung der Kirche von Gethsemane und der Maria-Magdalena-Kirche, Panorama-Ansicht der Altstadt vom Seven Arches Hotel; Nachmittag zur freien Verfügung. Gemeinsames Abschiedessen im Hospiz.

Dienstag, 23.04.: Rückreise

Frühstück im Hotel, Bustransfer zum Flughafen Ben Gurion um 9:00 Uhr, Rückflug mit Germania ST 2939 um 14:05 Uhr nach Düsseldorf, Ankunft um 17:55 Uhr.

Stand: 08.07.2018, Änderungen vorbehalten

Die Fahrt wird durchgeführt vom Förderverein Mülheimer Städtepartnerschaften. Dieser tritt lediglich als Vermittler auf. Vertragspartner der Teilnehmer ist das Reisebüro SIR – Shalom Israel Reisen GmbH in Köln.

Interessenten wenden sich bitte an den Förderverein Mülheimer Städtepartnerschaften, Herrn Peter Wolfmeyer, Fon: 0208 55326, Email: prwolfmeyer@gmail.com.